



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 16. Oktober 2009 konnten wir in festlichem Rahmen das Christliche Hospiz Pforzheim/Enzkreis einweihen. Wir freuen uns, dass wir unser 2006 gestecktes Ziel erreicht haben: In unserem Haus können bis zu acht Gäste ihren letzten Weg würdevoll, in einer Atmosphäre der Wärme und Geborgenheit gehen.

Das für den Bau und die Ausstattung des Hospizes benötigte Finanzvolumen von rund zwei Millionen Euro wurde zu fast 70% aus Spenden aufgebracht. Ganz herzlichen Dank an alle, die hierzu ihr „Scherlein“ beigetragen haben!

Jedes Jahr geht es darum, die laufenden Betriebskosten zu finanzieren, deren größter Teil durch die Kostenübernahme der Krankenkassen und der Pflegeversicherung gedeckt wird. Damit wir aber den Eigenanteil des Hospizes in Höhe von 25% der Gesamtkosten aufbringen können, bedürfen wir auch weiterhin Ihrer finanziellen Unterstützung.

Deshalb unsere Bitte an Sie:

Helfen Sie mit, dass todkranke Menschen würdig und selbstbestimmt ihren letzten Weg gehen können. **Lassen Sie Ihr Herz sprechen und spenden Sie für das christliche Hospiz Pforzheim/Enzkreis.**

Mit herzlichen Grüßen

Martin Gengenbach | Geschäftsführer



Die Finanzierung der Betriebskosten

- Das stationäre Hospiz belastet die öffentlichen Kassen nicht zusätzlich. Die Stadt Pforzheim und der Enzkreis haben einmalig je 200.000 Euro für den Neubau bewilligt.
- 25 % der laufenden Betriebskosten muss die gemeinnützige GmbH als Träger des Hospizes durch Spenden aufbringen.
- Die Kostenübernahme u. a. durch die Krankenkassen und Pflegeversicherung decken den restlichen Finanzbedarf.

Unser Spendenkonto

- Sparkasse Pforzheim Calw
Konto-Nr. 7567766
IBAN: DE53 6665 0085 0007 5677 66
BLZ 66650085
BIC: PZHSDE66XXX
- Wir stellen in jedem Fall eine Spendenbestätigung aus und bitten um die Angabe Ihrer Adresse auf der Überweisung.

Die Gesellschafter

- Ev. Diakonissenverein Siloah
- Klinikum Pforzheim GmbH
- Enzkreiskliniken gGmbH
- Ev. Kirchengemeinde Pforzheim
- Ev. Kirchenbezirk Pforzheim-Land
- Kath. Kirchengemeinde Pforzheim
- Caritas-Verband e.V. Pforzheim
- Amb. Hospizverein Westlicher Enzkreis
- Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.

Christliches Hospiz Pforzheim/Enzkreis gGmbH
Heinrich-Wieland-Allee 77
75177 Pforzheim
Telefon 07231 15 40 83 0
Telefax 07231 15 40 83 9
pdl@hospiz-pforzheim-enzkreis.de
www.hospiz-pforzheim-enzkreis.de



Unser Haus

Du bist wichtig, weil du du bist.

[Cicely Saunders]



Christliches Hospiz Pforzheim / Enzkreis

In unserem durch seine persönliche Atmosphäre und Wärme geprägten Hospiz finden unheilbar kranke Menschen, die nicht zu Hause versorgt werden können, für ihre letzten Tage und Wochen eine Herberge, in der sie sich wohl und geborgen fühlen können. Die Aufnahme in unserem Haus erfolgt grundsätzlich unabhängig von der jeweiligen finanziellen Situation des Einzelnen.

Den Umgang mit unseren Gästen bestimmen die Grundsätze der Hospizbewegung, die das Leben bejaht, das Sterben und den Tod als Teil des Lebens akzeptiert, sowie der Respekt gegenüber ihrem individuellen Lebensrhythmus und ihrer besonderen Lebenssituation. Angehörige und Freunde können durch die Integration in die Betreuung auf ihre ganz persönliche Weise für den sterbenden Menschen da sein.

Im Vordergrund des Hospizgedankens steht die Lebensqualität des Kranken, die durch die moderne Palliativmedizin deutlich verbessert werden kann: Kein Mensch muss am Ende seines Lebens unerträgliche Schmerzen erleiden, der Tod wird weder beschleunigt noch hinausgezögert. Durch die kontinuierliche Betreuung bis zum Tod wird sterbenskranken Menschen ein würdevolles, selbstbestimmtes Leben ermöglicht. Dabei sind Offenheit und Wahrhaftigkeit Grundlage des Vertrauensverhältnisses zwischen allen Beteiligten.

Die acht geräumigen, wohnlich eingerichteten Einzelzimmer mit Duschbad/WC bieten den Bewohnern der von viel Grün umgebenen Villa einen behaglichen Komfort, Wärme und Geborgenheit. Für Angehörige besteht die Möglichkeit, im Haus oder in unmittelbarer Nähe zu übernachten.



Martin Gengenbach
Geschäftsführer



Heike Heck
Pflegedienstleitung

Mitarbeiter im Hospiz

Unser qualifiziertes, multiprofessionelles Team, dessen Einsatz sich an der fachlichen und persönlichen Eignung der Mitarbeiter/innen und den Bedürfnissen des Gastes orientiert, geht mit spezieller pflegerischer Betreuung, psychosozialer und seelsorgerischer Begleitung sowie palliativmedizinischer Versorgung auf die persönlichen Bedürfnisse jedes Einzelnen in ganzheitlicher Weise ein. Dieses multidisziplinäre Zusammenwirken von Pflegekräften, Ärzten, Sozialarbeitern, ehrenamtlichen Hospizhelfern und spirituellem Beistand sorgt für größtmögliche Lebensqualität und Selbstbestimmung für den Sterbenden.

Ihre Aufgabe erfüllen unsere Mitarbeiter in enger Zusammenarbeit mit den ambulanten Hospiz- und Pflegediensten, Hausärzten, Palliativmedizinern, Kliniken und Beratungsstellen. Sie sind verpflichtet, regelmäßig an Supervisionen und Fortbildungen teilzunehmen.

Ehrenamtliche Helfer/innen ergänzen und bereichern die Arbeit im Hospiz. Menschen, die sich in ihrer Freizeit als Hospizhelfer/in in der Begleitung von Gästen oder Angehörigen, bei der Gestaltung der Räume, im hauswirtschaftlichen Bereich oder bei der Ausrichtung von Veranstaltungen engagieren, machen die umfassende Betreuung Sterbender erst möglich. Das Ehrenamt erfährt daher in unserem Haus hohe Wertschätzung.



Das gemütliche Wohn-/Esszimmer, der kleine, idyllische Garten und der freundlich gestaltete Wintergarten bieten den geeigneten Rahmen für die Begegnung mit anderen Menschen. Im Raum der Stille finden Sie Ruhe und Geborgenheit.



Die psychosoziale Begleitung

Die psychosoziale Begleitung gibt Hilfestellung bei der Auseinandersetzung mit dem Sterben; sie lässt die sterbenden Menschen und ihre Angehörigen in ihren Krisen nicht allein. Daher findet im Hospiz auch die spirituelle, religiöse Dimension Raum.

Das vom christlichen Menschen- und Gottesbild geprägte stationäre Hospiz Pforzheim/Enzkreis respektiert die persönliche Grundüberzeugung der Betroffenen. Unsere regelmäßig im Hospiz anwesenden Seelsorger verrichten ihre Arbeit ökumenisch und stehen allen Gästen unabhängig von deren Weltanschauung oder Religion zur Verfügung. Am letzten Donnerstag im Monat halten wir im Hospiz einen Gottesdienst.

Selbstverständlich kann die geistliche Begleitung unserer Gäste auch durch die Glaubensgemeinschaft erfolgen, in der sie beheimatet sind.

